



Jahresbericht der Angestellten Schweiz 2020

Verbandsleben in Zeiten der Pandemie



Vorwort von Alexander Bélaz, Vizepräsident Angestellte Schweiz

Ein Herausforderndes Jahr 2020

Unser Verband blickt trotz Corona-Krise auf ein erfolgreiches Jahr 2020 zurück. Die Pandemie hatte auf die Angestellten Schweiz und ihre Mitarbeitenden in vielen Bereichen Auswirkungen, nichtsdestotrotz konnten die Herausforderungen im vergangenen Jahr gemeistert werden.

Unserem Verband ist es auch in der schwierigen Situation gelungen, unsere Strategie für die Zukunft weiter voranzutreiben. So beschloss der Vorstand im Sommer ein Massnahmenpaket, welches dazu diente, die Ertragssituation über die nächsten Jahre zu sichern. Diese Massnahmen führten dazu, dass die Angestellten Schweiz sich seit anfangs 2021 in veränderter Organisationsstruktur präsentieren. Diese wurde allen Mitgliedorganisationen an zwei Veranstaltungen Ende Oktober erläutert. Ebenso wurde ein Projekt für eine zukünftige Positionierung (Markenentwicklung) gestartet.

Im Herbst haben wir den Career-Booster lanciert, der mit viel positivem Feedback von Seiten der Mitglieder, Medien und Sozialpartner einen rasanten Start hingelegt hat. Für die Mitglieder ist dieses Angebot gratis. Haben Sie ihn schon ausprobiert?

Das letzte Jahr war für alle Mitarbeitenden der Angestellten Schweiz sehr herausfordernd. Bedingt durch die Coronapandemie arbeiteten praktisch alle Mitarbeitenden von zu Hause aus. Nichtsdestotrotz mussten die gewohnten Abläufe und Prozesse in der gleichen Qualität und Geschwindigkeit geliefert werden.

Dies gelang sicherlich auch dank der Implementierung des Modern Workplace. So war es ein Leichtes, die Art des Arbeitens und den Ort, an dem die Arbeit verrichtet wird, den Erfordernissen der Pandemie anzupassen.

Den Angestellten Schweiz kam hier zugute, dass wir uns seit Jahren intensiv mit dem Thema Digitalisierung auseinandersetzen. Schon vor Corona wurde das Arbeiten auf der Geschäftsstelle zu einem beachtlichen Teil in Form des mobilen Arbeitens vollzogen. So konnten wir mühelos unter den erschwerten Bedingungen weiterarbeiten. Die dafür nötige Infrastruktur war vorhanden und wurde bereits zuvor genutzt.

All dies, gepaart mit einem überwältigenden Engagement aller Beteiligten hat dazu geführt, dass die Aufgaben im Verband erfolgreich und in der gewohnt hohen Qualität absolviert werden konnten. Deshalb gebührt den Mitarbeitenden in diesem speziellen Jahr ein grosses Lob für ihre Leistungen.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei unseren Mitgliedern sowie bei allen anderen Stakeholdern für ihre Verbundenheit und Treue unserem Verband gegenüber.

Auch in Zukunft wollen wir den Austausch mit ihnen verlässlich und auf Augenhöhe gestalten. Zusammen packen wir die Zukunft von Angestellte Schweiz an!

Alexander Bélaz

Inhalt

	Seite
1. Das Jahr im Überblick	4
2. Unsere Leistungen in Zahlen	8
3. Das Team	9
Impressum	10



1. Das Jahr im Überblick

Nachhaltigkeit

Auch das Jahr 2020 stand bei den Angestellten Schweiz erneut im Zeichen der Nachhaltigkeit. In Bezug auf die ökologische Nachhaltigkeit spannte unser Verband mit **Swisscleantec** zusammen, mit dem Ziel, die Schweizer Wirtschaft zu mehr Nachhaltigkeit zu bewegen. Swisscleantec ist Themenführer in Energie- und Klimapolitik und zeigt Lösungen für eine klimataugliche Wirtschaft auf. Der Verband zählt 350 Mitglieder aus allen Branchen, darunter über 30 Verbände.

Die Angestellten Schweiz boten ihren Mitgliedern eine Mitgliedschaft bei «Friends of swisscleantech» an. Dieses Gefäss von swisscleantech richtet sich an Privatpersonen, welche die politische Arbeit des Wirtschaftsverbands unterstützen und Teil einer Bewegung sein wollen, die Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Richtung Klimaneutralität voranbringt.

Auch die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle unterstützen das Nachhaltigkeitsanliegen bzw. die 17 Nachhaltigkeitsziele der UNO, indem sich jeder ein **Togetherband** auswählte und damit eines der Ziele vertrat.

In Bezug auf die ökonomische Nachhaltigkeit haben wir im 2020 auch unsere Bankbeziehungen auf Nachhaltigkeit überprüft und uns entschlossen, einen Teil der benötigten Bankdienstleistungen bei der Alternativen Bank Schweiz mit Sitz in Olten zu beziehen. Als sozial und ökologisch orientierte Bank verzichtet sie auf Gewinnmaximierung und stellt ihre ethischen Grundsätze immer in den Vordergrund. Sie investiert langfristig in soziale und ökologische Projekte und Unternehmen.

Ein weiterer Schritt in Richtung mehr ökonomischer Nachhaltigkeit wurde angestrebt durch die Gründung der Firma Further at Work. Zusammen mit dem Personalverband transfair konnten wir dadurch Ressourcen bündeln und diese effizienter nutzen. Further at Work hilft Erwerbstätigen sowie Unternehmen, sich in der Arbeitswelt rasch, effizient und nachhaltig zurecht zu finden. Der Fokus liegt dabei auf Rechtsberatungen, Coaching und Weiterbildung.

Auch die soziale Dimension der Nachhaltigkeit spielt für die Angestellten Schweiz eine grosse Rolle. Im 2020 konnten sich die Vertragsparteien des GAV MEM auf eine Lösung einigen und somit einen Streit definitiv beenden, welcher die Sozialpartnerschaft in dieser Branche mehr als sechs Jahre beschäftigt hat. Folglich flossen die ausstehenden Gelder und die Übergangsregelungen, Statuten und Reglement wurden unterzeichnet. Der Vollzug des GAV konnte damit sichergestellt werden.

Des Weiteren konnten die Angestellten Schweiz im 2020 bestehende GAV festigen.

Der **GAV Personalverleih** konnte erfolgreich verlängert werden. Er bietet Schutz und regelt die Mindestarbeitsbedingungen für mehr als 300 000 Temporärarbeitende. Mit der Firma **CBRE Switzerland** konnte ein neuer und zeitgemässer Gesamtarbeitsvertrag abgeschlossen werden. Der GAV integriert neu rund 700 Mitarbeitende in der Schweiz in einem einzigen Vertragswerk.

Leistungen für unsere Mitglieder

Weiterbildung

Trotz der Pandemie konnten die Angestellten Schweiz am Anfang des Berichtsjahres noch einige Kurse physisch anbieten. Besonders hervorzuheben ist hier das Impulsreferat «Berufliche Vorsorge» mit diversen Durchführungen. Auch das Thema Arbeitszeugnis stiess auf grosses Interesse (Impulsreferat). Gemeinsam mit Swisscleantec konnte der Tageskurs «Nachhaltigkeit» erfolgreich durchgeführt werden. Ein Highlight war der unter erschwerten Bedingungen (Corona) als Präsenzkurs durchgeführte Grundkurs ANV, mit Teilnahme eines Gehörlosen, inkl. Simultanübersetzung in Gebärdensprache. Den Lockdown nutzten wir, um mit internen und externen Referent*innen digitale Formate zu erarbeiten. Dabei haben wir den Fokus auf Schulungen gerichtet, um die Auftrittskompetenz und die charismatische Überzeugungskraft auch online zu fördern. Des Weiteren gab es Impulsreferate zu (im Zuge der Coronakrise) topaktuellen arbeitsrechtlichen Themen.

Diverse andere Kurse wurden im Online-Format durchgeführt, wobei die Rückmeldungen durchwegs positiv waren.

Career Booster

Ein grosser Meilenstein im 2020 war die Lancierung des Career Boosters, dem «Tinder des Arbeitsmarktes». Dieser zeigt, wie man sich neue Kompetenzen aneignet und sich marktgerecht präsentiert. Der Career Booster ermutigt zu einem Upskilling, indem er die am besten passenden Weiterbildungsangebote aufzeigt. Die Nutzenden der Software sehen auf einen Blick, welche Vorteile eine bestimmte Weiterbildung für sie hätte. Dank interaktiven Grafiken und Prozentangaben können sie spielerisch herausfinden, wie sie mit Upskilling ihre «Employability» steigern können, zu Deutsch: Wie sie ihre Arbeitsmarktfähigkeit und Chancen verbessern.



Die Software des Career-Boosters basiert auf Matching-Technologie und künstlicher Intelligenz. Sie ermöglicht es, dass zwei Seiten sich gegenseitig passgenau finden, in diesem Fall: der Arbeitsmarkt und die Angestellten. Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig sich fortzubilden, denn die Corona-Pandemie führt langfristig zu massiven Umwälzungen auf dem Arbeitsmarkt.

Hilfestellung in der Pandemie

Mit dem Aufkommen der Pandemie standen von heute auf morgen viele offene Fragen im Raum, insbesondere beim Arbeits- und Sozialversicherungsrecht.

Unser Verband informierte mit seinem Corona-Newsletter seine Mitglieder und weitere Kreise über die wichtigsten und dringendsten Fragen rund um die Arbeitswelt. Der Corona Newsletter erschien insgesamt 13 Mal.

Darüber hinaus machten die Angestellten Schweiz im Coronavirus-Newsletter eine anonyme Leserumfrage zur Betroffenheit der Leser*innen durch die Coronapandemie, an der rund 600 Personen teilnahmen. Hierbei wurden nach Ängsten und Belastungen im Zusammenhang mit der Coronapandemie befragt, aber auch wirtschaftliche Aspekte, wie die Angst vor Arbeitslosigkeit.

Die allgemeine Angst vor dem Coronavirus war bei den Romand(e)s etwas grösser als bei den Deutschschweizer*innen. Letztere fürchteten die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie fast mehr als die Krankheit selbst.

Modern Workplace

Im 2020 haben die Angestellten Schweiz ihr CRM (Customer Relationship Management) auf eine neue Basis gestellt. Die gesamte IT des Verbands wurde in eine Cloud transferiert und es konnte ein Modern Workplace für alle Mitarbeitenden geschaffen werden.

Im Vordergrund stand dabei die Vernetzung des Einzelnen mit dem Ziel, die Wertschöpfung zu erhöhen und unsere Mitgliedorganisationen mittelfristig von bestimmten administrativen Aufgaben zu entlasten.



Die plattform

Nachdem die plattform – die politische Allianz unabhängiger und lösungsorientierter Angestellten- und Berufsverbände - im Februar 2020 ihre politische Arbeit mit einem neuen Webauftritt und klaren Positionen weiter professionalisiert hat, konnte sie im Berichtsjahr ausserdem einen neuen Partner dazugewinnen: Verkauf Schweiz mit 1'400 Mitgliedern und 180 Mitglied-Firmen.

Vor jeder parlamentarischen Session gibt die plattform Empfehlungen zu ausgewählten Geschäften aus den Bereichen Bildung, soziale Sicherheit und Arbeitsmarkt ab. Besonders im Fokus stand im Berichtsjahr die Revision der Altersvorsorge. Hier setzte sich die plattform mit zahlreichen Initiativen und Auftritten für eine nachhaltige finanzielle Sanierung der Altersvorsorge-Werke ein.

Delegiertenversammlung 2020

Dank Schutzkonzept und einer beschränkten Zahl an Delegierten konnten wir im Juni im Volkshaus Biel unsere jährliche DV abhalten, wenn auch unter speziellen Bedingungen. Jede Mitgliedorganisation durfte nur einen Vertreter entsenden, um die Teilnehmerzahl möglichst gering zu halten. Zudem gab es ein spezielles Schutzkonzept, das von allen eingehalten wurde.

Vergünstigungen

Für alle Mitglieder der Angestellten Schweiz wurde das Vorteilsportal **angestellte.mitgliedervorteile.ch** eingerichtet. Diese profitierten von attraktiven Einkaufsvorteilen und Services. Rund 150 Partnerunternehmen boten unseren Mitgliedern Sonderkonditionen und Rabatte von bis zu 60%. In den Kategorien Reisen, Mode, Autos, Elektronik, Uhren und Schmuck, Lebensmittel, Haus und Garten usw. Hinter mitgliedervorteile.ch steht die MIVO mitarbeitervorteile GmbH (kurz MIVO), ein 2001 in Hamburg gegründetes Unternehmen, das massgeschneiderte Lösungen im B2B-Segment anbietet.

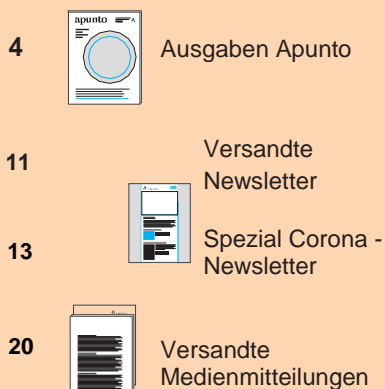
In Zusammenarbeit mit **Aon Schweiz** boten die Angestellten Schweiz massgeschneiderte und kostengünstige Versicherungslösungen für Personen- und Haftpflichtversicherungen für Start-up oder Einzelfirmen. Hier wurden Lösungen entwickelt, die helfen, Unternehmen, ihre Mitarbeiter und sich selbst kostengünstig zu versichern.

Unsere Mitglieder profitierten zudem wieder von Vergünstigungen bei sämtlichen Versicherungen. Die **Multi-Rechtsschutz-Versicherung** war hier besonders beliebt.

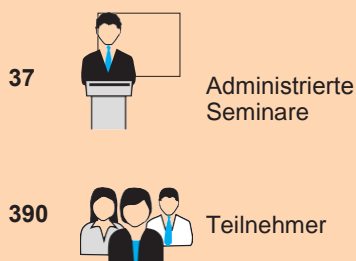
2. Unsere Leistung in Zahlen

Profilierung

Kommunikation



Weiterbildung



Events



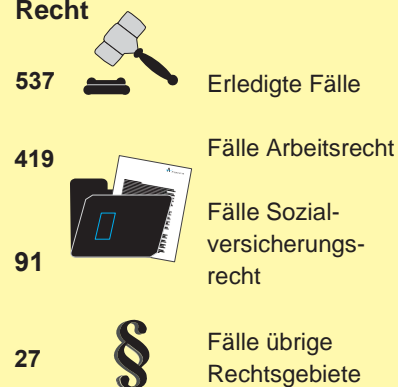
Wachstum

Mitglieder und Marketing



Leistungserbringung

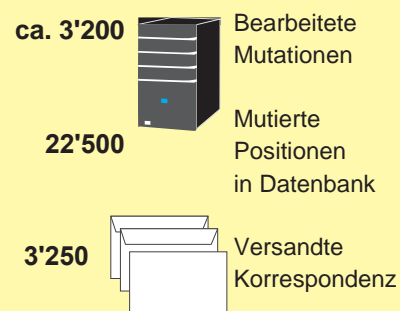
Recht



Verbandsarbeit

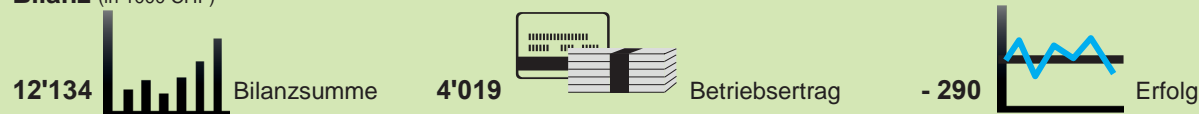


Mitgliederadministration



Ressourcen

Bilanz (in 1000 CHF)



Mitarbeitende





3. Das Team

Per 31. Dezember 2020 waren die folgenden Personen für die Angestellten Schweiz tätig:

Vorstand

Alexander Bélaz
Emilie Etesi
Robert Hediger
Urs Meienhofer
Bruce Nyfeler

Geschäftsführung

Stefan Studer, Geschäftsführer
Karin Oberlin, Stv. Geschäftsführer

Verbandsarbeit und Sozialpartnerschaft

Daniel Christen, Verbandsberatung
Korab Macula, Kollektives Arbeitsrecht und Sozialpartnerschaft

Verbandspolitik und Entwicklung

Jan Borer, Weiterbildung und Projekte
Virginie Jaquet, Kommunikation und Public Affairs
Ariane Modaresi, Kommunikation und Assistenz Vorstand
Karin Mühlebach, Marketing
Jeannette Mutzner, Marketing
Hansjörg Schmid, Kommunikation und Weiterbildung

Mitgliederdienste und Beratung

Claudia Buchheimer, Leiterin Mitgliederdienste und Beratung
Fabienne Büttiker, Personaladministration
Pierre Derivaz, Rechtsberatung
Martin Fessler, Rechnungswesen
Gila Fröhlich, Rechtsberatung
Pierre-Serge Heger, Rechtsberatung
Marilena Schioppetti, Rechtsberatung
Judith Seelaus, Administration
Martina Stoop, Rechnungswesen

Geschäftsprüfungskommission

Brigitte Dolnicek, Präsidentin
Josua Studer, Mitglied
Hanspeter Büschi, Mitglied

Impressum

Herausgeber:

Angestellte Schweiz
Martin-Disteli-Strasse 9
Postfach 234
4601 Olten

Telefon 044 360 11 11
info@angestellte.ch
www.angestellte.ch